

Samstag, 10. August

Fest des hl. Diakons Laurentius

- 8.15 Heilige Messe in der Marienkapelle
- 17.00 – 17.30 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
- 18.00 Vorabendmesse in der Pfarrkirche

Sonntag, 11. August

19. Sonntag im Jahreskreis

- 8.15 Heilige Messe in der Marienkapelle
- 10.00 Heilige Messe in der Pfarrkirche ☞
- 18.15 Aussetzung und Rosenkranz in der Marienkapelle

Montag, 12. August

- 18.15 Rosenkranz in der Marienkapelle

Dienstag, 13. August

- 18.15 Aussetzung des Allerheiligsten, Beichtgelegenheit und Rosenkranz in der Marienkapelle
- 19.00 Heilige Messe in der Marienkapelle

Mittwoch, 14. August

Gedenktag des hl. Maximilian Maria Kolbe

- 8.15 Heilige Messe auf St. Mamerten
- 18.15 Rosenkranz in der Marienkapelle



Donnerstag, 15. August

Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel (Mariä Himmelfahrt)

- 8.15 Heilige Messe in der Marienkapelle
- 10.00 Heilige Messe in der Pfarrkirche ☞

In allen Gottesdiensten zum Hochfest Mariä Himmelfahrt werden mitgebrachte Blumen und Kräuter gesegnet.

Freitag, 16. August

Gedenktag des hl. Bischofs Theodul

- 18.15 Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in der Pfarrkirche
- 19.00 Heilige Messe in der Pfarrkirche
† Stiftmesse Gebhard Marxer
† Stiftmesse nach Meinung

Samstag, 17. August

- 8.15 Marienmesse in der Marienkapelle
- 17.00 – 17.30 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
- 18.00 Vorabendmesse in der Pfarrkirche
† Gedächtnis für Gerhard Roitinger
† Gedächtnis für Franz und Elsa Ladner und Sabine Beck-Ladner
† Gedächtnis für Martin und Christine Beck-Schurti
† Stiftmesse für Albert und Mina Heidegger-Keckeis
† Stiftmesse für Luzia Ruf

Sonntag, 18. August

20. Sonntag im Jahreskreis

- 8.15 Heilige Messe in der Marienkapelle
- 10.00 Heilige Messe in der Pfarrkirche ☞
† Stiftmesse für Elisabeth Ernek-Palkovits
- 18.15 Aussetzung und Rosenkranz in der Marienkapelle

Montag, 19. August

- 18.15 Rosenkranz in der Marienkapelle

Dienstag, 20. August

Gedenktag des hl. Bernhard von Clairvaux

- 18.15 Aussetzung des Allerheiligsten, Beichtgelegenheit und Rosenkranz in der Marienkapelle
- 19.00 Heilige Messe in der Marienkapelle

Mittwoch, 21. August

Gedenktag des hl. Pius X.

- 8.15 Heilige Messe auf St. Mamerten
- 18.15 Rosenkranz in der Marienkapelle

Donnerstag, 22. August

Gedenktag Maria Königin

- 18.15 Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in der Pfarrkirche
- 19.00 Heilige Messe in der Pfarrkirche



Freitag, 23. August

18.15 Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung in der Pfarrkirche

19.00 Heilige Messe in der Pfarrkirche

 so markierte Gottesdienste werden im Gemeindekanal live übertragen

Hochfest Mariä Himmelfahrt – Maria bleibt uns in mütterlicher Liebe nahe

Grosses hat der Herr getan an Maria, seiner demütigen Magd! In Anlehnung an das «Magnificat», jenes Lob- und Preislied auf Gott, das Maria gemäss dem Lukas-Evangelium bei ihrem Besuch bei Elisabeth vorgetragen hat, wollen auch wir die Grösse des Herrn preisen und seine Macht lobsingeln, wie er diese gezeigt hat an der Jungfrau und Gottesmutter Maria.

Sie durfte den Sohn des Höchsten in ihrem jungfräulichen Schoss empfangen und auf wunderbare Weise gebären; in ihrem Leben stand stets Gott im Mittelpunkt. Ihn liebte und ihm diente Maria aus ganzem Herzen! Ihr jungfräulicher Gemahl, der heilige Josef, stand ihr dabei treu zur Seite.

Die Menschwerdung Gottes bezieht den ganzen Menschen ein: mit Leib und Seele. Denn um uns ganz zu erlösen, hat der ewige Sohn Gottes aus der Jungfrau Maria einen menschlichen Leib angenommen, der mit einer menschlichen Seele vereint war. Jesus Christus ist wahrer Gott und wahrer Mensch, und sein Menschsein umfasst die Einheit von

Seele und Leib, wobei die göttliche mit der menschlichen Natur durch die einzige Person des göttlichen Wortes verbunden ist.

Wie Erlösung im vollen Sinne aussieht, das hat Gott gezeigt in Maria, seiner Mutter: Schon im Vorhinein war sie frei von der Erbschuld, und zwar im Hinblick auf ihren Sohn Jesus Christus, dessen Mutter sie werden sollte. Auch keine persönliche Sünde hat sie begangen; sie lebte in der Fülle der Gnade. Trotzdem blieben ihr Leiden und Prüfungen nicht erspart. Diese hat sie bestanden im Gehorsam des Glaubens und in der Hingabe ihrer Liebe, voll der Hoffnung auf Herrlichkeit.

War es da nicht angemessen, dass Maria auch als erste der Menschen Anteil erhielt an der Herrlichkeit des auferstandenen Herrn Jesus Christus? Sie war mit ihm aufs innigste bei seinem Leiden am Kreuz verbunden, und obwohl sie selber nicht körperlich gelitten hat, so war doch das Leid ihrer Seele wie ein Schwert, das ihr Herz durchbohrte. Ihre mütterliche Liebe galt allen Menschen, und so sollte sie auch nach Vollendung ihres irdischen Lebens auf einzigartige Weise bei Gott verherrlicht werden.

Genau das feiern wir am Hochfest Mariä Himmelfahrt: Maria wurde mit Leib und Seele in die Herrlichkeit des Himmels aufgenommen. So zeigt sich an ihr, wie der Mensch gemäss dem Plan Gottes sein soll und welche grosse Verheissung uns allen gilt. In Maria tritt uns die Kirche in ihrer Vollendung entgegen. Wenn wir auf sie blicken, dann ist uns ihre Verherrlichung bei Gott ein Zeichen der Hoffnung für uns alle.

Denn wir sind mit Jesus Christus verbunden durch die heilige Taufe; so sollen wir für die Sünde tot sein und für Gott leben. Dieses unser Leben wird sich einmal vollenden in Gottes Herrlichkeit. «Der letzte Feind, der entmachtet wird, ist der Tod» (1 Kor 15,26). So heisst es in der Lesung aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an die Korinther. Genau dieser Ostertag Christi ist in Maria bereits voll und ganz Wirklichkeit geworden. Wir dürfen am voll Dankbarkeit und Freude sagen: Eine von uns wurde bereits ganz vollendet; Maria hat Anteil an der himmlischen Herrlichkeit, und dies nicht nur in ihrer unsterblichen, geistigen Seele, sondern auch in ihrem Leib, der die Verwesung nicht schauen durfte, sondern

verwandelt und verklärt wurde durch Gottes Macht.

In mütterlicher Liebe bleibt Maria uns nahe; denn ihre Seligkeit bei Gott möchte sie mit allen Menschen teilen. Wir empfehlen uns und alle unsere Mitmenschen der Fürbitte der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria!